vs | verkehrssysteme

vs | workSuite

Release Notes 3.3.0

2. November 2022

vs | verkehrssysteme ag | neue bahnhofstrasse 160 | ch–4132 muttenz
+41 61 466 68 10 | info@vs-plus.com | **www.vs-plus.com**

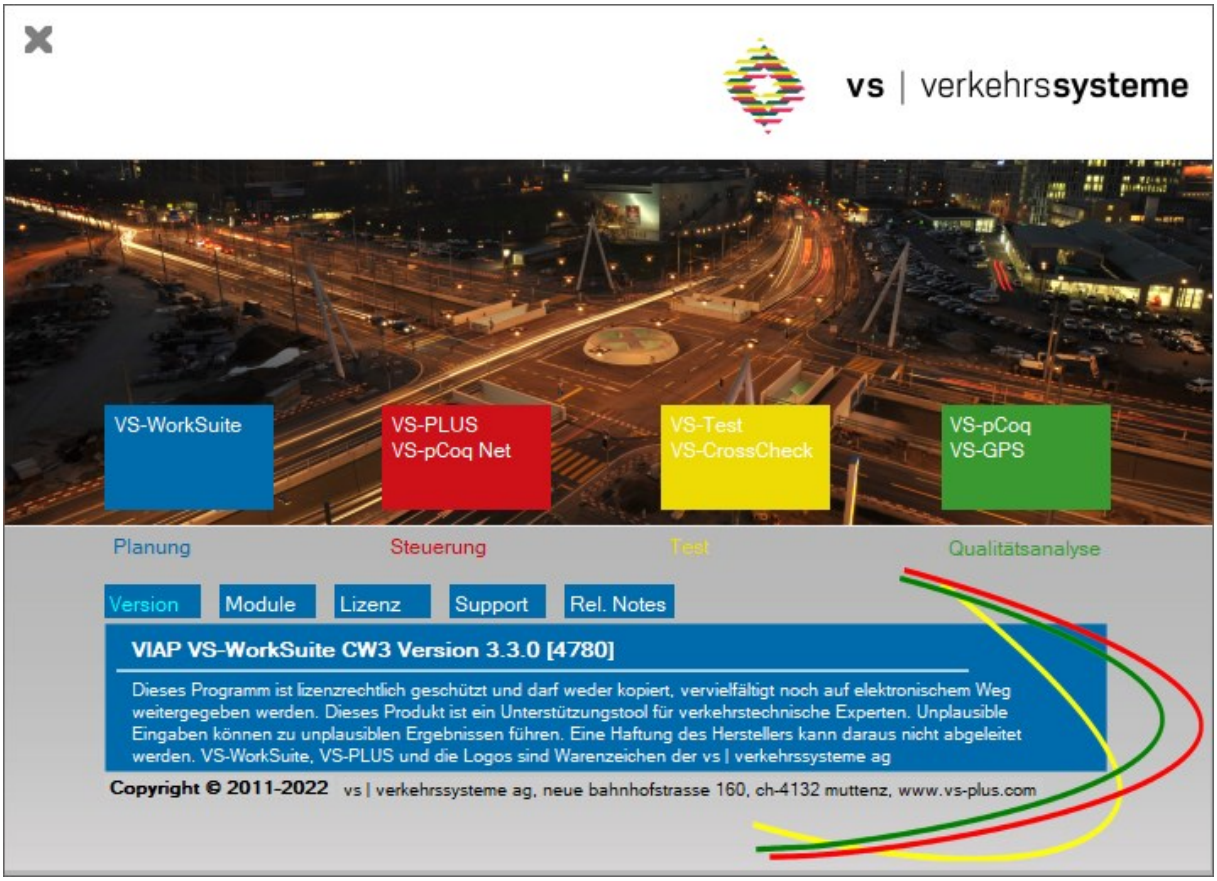
INHALTSVERZEICHNIS

1 VERSION 3
1.1 vs | workSuite 3
1.2 vs | workSuite AdminTool 4
2 VORWORT 5
3 VERBESSERUNGEN DES RELEASE 3.3 6
3.1 Umlaute im Testplatz 6
3.2 LDP-Protokoll 6
3.3 Export in der vs | workSuite-Legacy 6
3.4 Export Versätze 6
3.5 Anzahl Teilknoten / Bedarfsanlagen 6
3.6 Druckmanager Absturz 7
3.7 Farbauswahl Bedarfssteuerung 7
3.8 Known Issues 8
3.8.1 Drucken (bekannt aus Rel. 3.2) 8
3.8.2 Verkehrsstrom-Nummer (bekannt aus Rel. 3.2) 8
3.8.3 Simulation der Bedarfssteuerung (vs | plus 9.0) 8
3.8.4 open vs | edit (neu ab Rel. 3.3) 9

1 VERSION

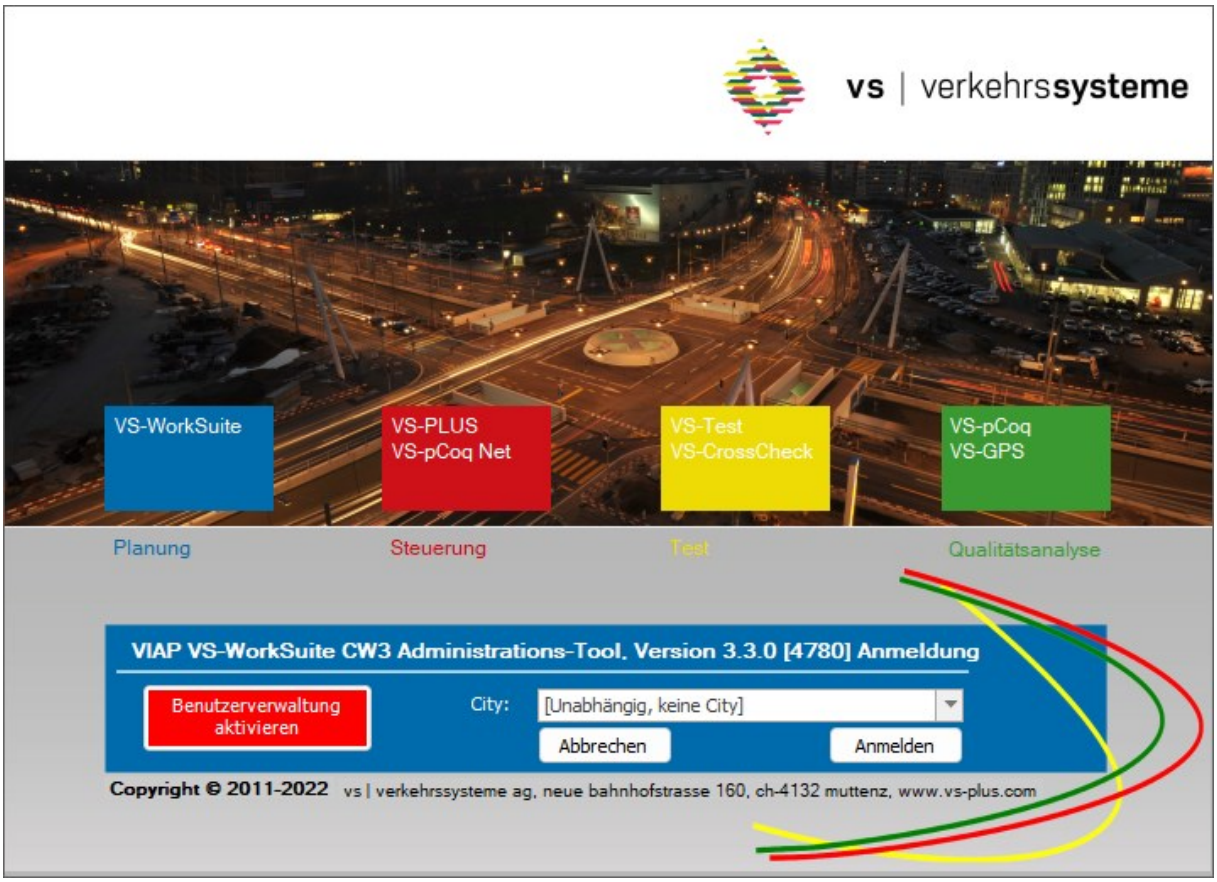
1.1 vs | workSuite

Die Produktversion der vs | workSuite ist **3.3.0**. In eckigen Klammern ist noch die sogenannte Buildnummer ersichtlich. Diese Nummer kann nach einer/Ihrer Installation unterschiedlich zu jener auf der untenstehenden Abbildung sein, da die Installationsdateien nach der Fertigstellung der Release Notes generiert werden.



1.2 vs | workSuite AdminTool

Die Produktversion der vs | workSuite AdminTool ist auch **3.3.0**. In eckigen Klammern ist noch die sogenannte Buildnummer ersichtlich. Diese Nummer kann nach einer/Ihrer Installation unterschiedlich zu jener auf der untenstehenden Abbildung sein, da die Installationsdateien nach der Fertigstellung der Release Notes generiert werden.



2 VORWORT

Der Release 3.3 der vs | workSuite ist ein sogenannter Konsolidierungsrelease. Wir haben deshalb keine neuen Features in die Applikation aufgenommen. Der Umfang an Funktionalität ist somit gleich wie beim Release 3.2 der vs | workSuite.

Wir haben jedoch einige bekannte Fehler korrigiert und an der Stabilität der Applikation Verbesserungen vorgenommen.

Anwender, die heute mit dem Release 3.2 arbeiten, werden somit keine funktionalen Unterschiede in der Anwendung nach dem Update auf Release 3.3 vorfinden. Jedoch sind die im folgenden Kapitel 3 aufgelisteten Verbesserungen umgesetzt worden.

3 VERBESSERUNGEN DES RELEASE 3.3

Die Liste aller allgemeinen Verbesserungen und Fehlerbehebung mit den entsprechenden Erklärungen folgt in den Unterkapiteln.

3.1 Umlaute im Testplatz

Beim Testplatz vs | test entstand beim Verwenden von Umlauten ein Problem bei der Darstellung. Wir haben dies nun so angepasst, dass die VTX-Datei mit ANSI-Encoding decodiert wird. Damit werden Umlaute vom Testplatz korrekt interpretiert und dargestellt.

3.2 LDP-Protokoll

Beim Erstellen einer Visualisierung vom Typ "Protokoll" (LDP) wird das TX automatisch in die Auswahlliste eingeführt. Bei bestehenden Konfigurationen wird beim Öffnen der Konfiguration geprüft, ob ein TX vorhanden ist und wenn nicht wird es automatisch hinzugefügt. Das vereinfacht die Konfiguration und Anwendung beim Testen.

3.3 Export in der vs | workSuite-Legacy

Bei der vs | workSuite Legacy (NICHT bei Legacy Plus) werden unter Ein-/Auschecken zwei Buttons «Sichern» und «Exportieren» angezeigt.

- Beim Sichern erscheint eine Maske, mit der man selektieren kann, welche Knotenversionen gesichert werden sollen. Als neuer Default sind in der Maskenanzeige alle vorhandenen Knotenversionen für die Sicherung vorselektiert.
- Beim Exportieren kann ein neuer Pfad und Dateiname vergeben werden. Leider wurde, wenn man nach dem Export den Button "Sichern" verwendete, nicht im ursprünglichen Pfad, sondern unter dem beim Exportieren eingegebenen neuen Pfad/Dateiname gesichert. Das wurde korrigiert und "Sichern" sichert nun immer auf den "ursprünglichen" Pfad.

3.4 Export Versätze

Beim Laden eines OIVD-Exports auf Siemens-bzw. Yunexgeräte kam es vor, dass die Versorgung der Versatzzeiten vom Gerät nicht akzeptiert wurde und eine Fehlerausgabe provozierte.

Wir haben daraufhin die Datenhaltung und den OIVD-Export der Versatzzeiten in der vs | workSuite auf OCIT-Konformität überprüft und festgestellt, dass diese gegeben ist. Das Problem betrifft die ehemaligen Siemens-bzw. Yunexgeräte. Eine speziell dafür vorgesehene Anpassung im OIVD-Export des Release 3.3 sorgt nun für die nötige Kompatibilität, sodass auch diese Steuergeräte problemlos versorgt werden können.

3.5 Anzahl Teilknoten / Bedarfsanlagen

Für die Bedarfssteuerung wurde im Release 3.2 das Basisobjekt Anzeigeelement-Teilknoten-Link (Gruppe-Nr. 01, Objekt-Nr. 95, Tag FF015F) eingeführt. Damit wird bei der Versorgung geprüft, ob die Parametrierung der Anzeigeelemente und Teilknoten für die Bedarfssteuerung geeignet ist.

Falls keine Bedarfssteuerung gewünscht/versorgt ist, kann vs | plus vier Teilknoten unterstützen (das Maximum gemäss OCIT). Wegen obengenannter Prüfung geht das aber nicht, da die Bedarfssteuerung nur maximal 3 Teilknoten erlaubt. Die Versorgung von vs | plus mit 4 Teilknoten löst einen Fehler aus.

Im Release 3.3 wird das Objekt nicht mehr exportiert, wenn keine Bedarfssteuerung parametriert ist. vs | plus kennt dann das Objekt ebenfalls nicht und prüft es demnach auch nicht. Wenn keine Bedarfssteuerung parametriert ist, kann vs | plus somit mit 4 Teilknoten versorgt werden.

3.6 Druckmanager Absturz

Wenn bei geöffnetem Druck-Manager im Release 3.2 ein anderer Editor geöffnet wird, kommt eine Meldung, dass das nicht geht, weil der Druck-Manager geöffnet ist, aber die vs | workSuite kann danach trotzdem nicht mehr bedient werden. Dies wurde nun behoben, indem die Fehlermeldung abgefangen wird. Die vs | workSuite bleibt damit bedienbar.

3.7 Farbauswahl Bedarfssteuerung

Die OCIT-Farbauswahl für die Bedarfssteuerung wurde erweitert:

1 - rot
2 - grün
3 - gelb
4 - gelb blinkend 1 Hz (hell beginnend)
5 - gelb blinkend 2 Hz (hell beginnend)
6 - dunkel
7 - gelb blinkend 1 Hz (dunkel beginnend)
8 - gelb blinkend 2 Hz (dunkel beginnend)

3.8 Known Issues

3.8.1 Drucken (bekannt aus Rel. 3.2)

Seit der Version 3.1 kann es wegen einem Umbau beim Drucken zu Problemen kommen. Die Lösung dazu ist in den meisten Fällen die Definition einer neuen Druckkonfiguration.

3.8.2 Verkehrsstrom-Nummer (bekannt aus Rel. 3.2)

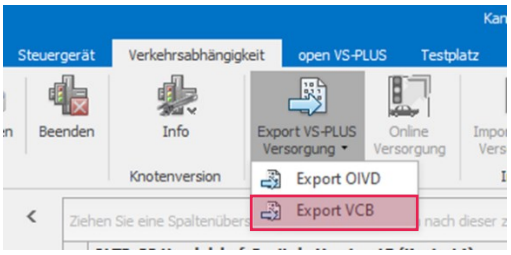
Änderung der Verkehrsstrom Nummer:

- Ab VS-PLUS 8.x **müssen** die Haupt- und Nebenreihen bei einer Änderung der Verkehrsstrom Nummern überprüft werden.
- Ab VS-PLUS 9.x **muss** zusätzlich die Konfiguration der Bedarfsanlage bei einer Änderung der Verkehrsstrom Nummer überprüft werden.

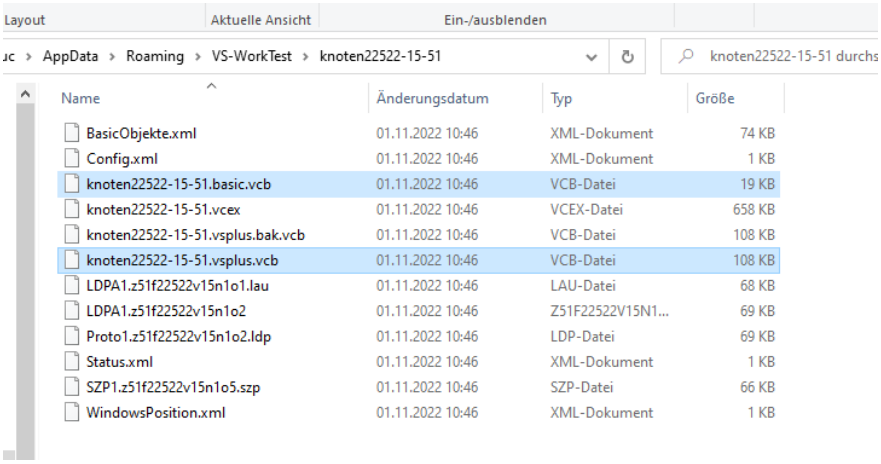
Wird bei den Verkehrsstromkennungen für "Ruhebild" die Bedarfseinstellung (RB_Rot_Bedarf) geändert, **muss** die Konfiguration der Bedarfsanlage überprüft werden.

3.8.3 Simulation der Bedarfssteuerung (vs | plus 9.0)

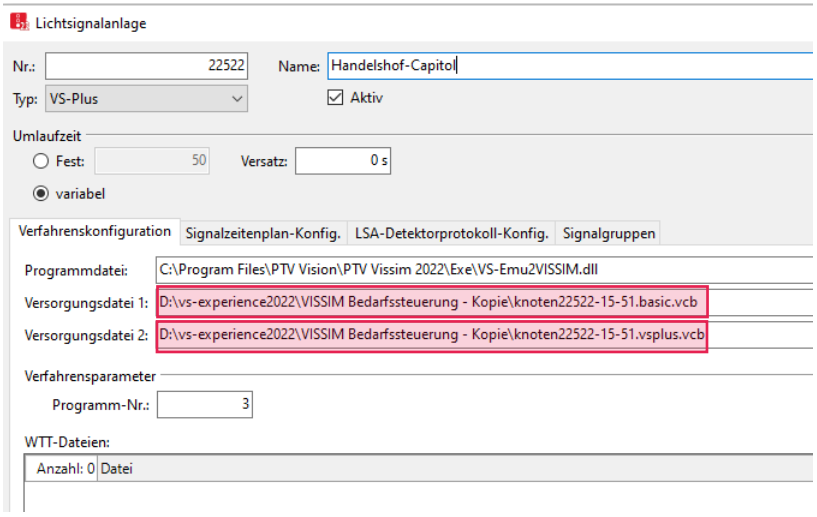
Der Export VCB unter Export VS-PLUS Versorgung (siehe Bild unten) unterstützt die Bedarfssteuerung in vs | plus 9.0.0 nicht. Der Export VCB generiert eine *Basic* und eine *VSPLUS* VCB Datei, die ausschliesslich für die Versorgung des vs | emulator (Versionen 3 und 4) unter PTV Vissim gedacht sind.



Wollen Sie eine Bedarfssteuerung in PTV Vissim simulieren, besteht die Alternative darin die Dateien für die Simulation zu verwenden, die vom Testplatz vs | test erstellt werden. Navigieren Sie dazu zum Verzeichnis «C:\Users\<Ihr Benutzername>\AppData\Roaming\VS-WorkTest». Im Verzeichnis «VS-WorkTest» finden Sie den Ordner des gerade im Testplatz geöffneten Knoten.



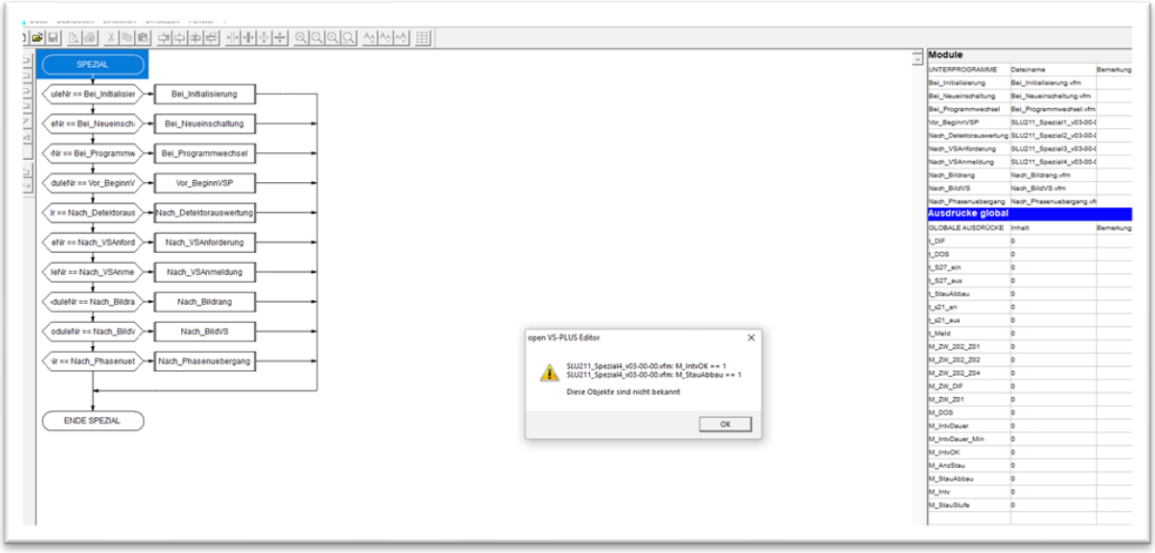
Kopieren Sie nun die beiden Dateien *.basic.vcb und *.vsplus.vcb aus dem Ordner in das Vissim Projektverzeichnis. Binden Sie danach die Dateien in der LSA-Konfiguration in Vissim ein und starten Sie die Simulation.



3.8.4 open vs | edit (neu ab Rel. 3.3)

Die ersten sechs Zeichen im Namen von Ausdrücken (alle globalen und lokalen Ausdrücke) müssen eindeutig gestaltet werden, sonst werden sie unter Umständen vom System nicht erkannt.

Zum Beispiel führt die Benennung M_Intv und M_IntvOK zu Problemen (s. Screenshot), da sich die ersten 6 Zeichen der beiden Ausdrücke nicht unterscheiden.



Impressum:

Dateiname	vs workSuite Version 3.3.0 Release Notes v01-00-00.docx
Speicherdatum	02.11.2022 09:50
Letzte Änderung	Memmo Tamburrino
Qualitätssicherung	SQS-zertifiziertes Qualitätssystem nach ISO 9001 (Reg.Nr. 34856)
© Copyright	vs | verkehrssysteme ag